

COMMERCIAL NEWS

Tornos setzt mit über 40 Auszubildenden auf die Zukunft

Moutier, Schweiz, 8. Dezember 2017 - Die Lehre ist ein tragender Pfeiler des Schweizer Bildungssystems: Mehr als zwei Drittel der Jugendlichen wählen nach der Pflichtschule einen der über 250 verschiedenen Lehrberufe, die zu einem EFZ führen. Die Lehre ist eine Ausbildung der Sekundarstufe II, die mit einem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ) abschließt. Sie wird entweder in einer Lehrwerkstätte oder als duale Lehre (Berufsschule und Lehrbetrieb) absolviert. Je nach gewähltem Beruf dauert die Ausbildung 3 oder 4 Jahre und kann gleichzeitig mit einem berufsgebundenen Abitur erfolgen, das entweder lehrbegleitend zusammen mit dem EFZ oder nach einer zusätzlichen einjährigen Vollzeitausbildung erlangt wird. Das duale System nimmt in der Schweizer Wirtschaft einen zentralen Platz ein: Die hohe Ausbildungsqualität und die Kombination von Praxis und Theorie wird sowohl auf nationaler als auch internationaler Ebene sehr geschätzt. Als traditionsreicher Schweizer Hersteller fühlt sich Tornos dieser Verantwortung verpflichtet und investiert gezielt in die Berufsausbildung junger Menschen. Das Unternehmen in Moutier beschäftigt jährlich mehr als 40 Auszubildende, was über 10 % seines gesamten Personalbestandes entspricht.

Tornos bietet Lehrstellen in den folgenden fünf Hauptbereichen an:

1. Kauffrau/Kaufmann EFZ
2. Polymechaniker/-in EFZ
3. Logistiker/-in EFZ
4. Konstrukteur/-in EFZ
5. Informatiker/-in EFZ

Die Lehrstellen decken sowohl die traditionellen technischen Berufe des Unternehmens als auch den kaufmännischen Bereich ab. Alle Lehrstellen eröffnen beste Aussichten auf dem Arbeitsmarkt und zeichnen sich durch eine hohe Erfolgsquote – von 100 % – aus. Kaufmännische Auszubildende werden bei Tornos in allen Bereichen ihres zukünftigen Berufes ausgebildet. Um eine möglichst umfassende Ausbildung zu garantieren, wechseln sie halbjährlich die Abteilung, von der Buchhaltung über den Kundendienst, den Verkauf und das Marketing bis hin zum Einkauf.

Die Auszubildenden werden während der 3- oder 4-jährigen Lehre durch die Tornos-Teams betreut und nehmen aktiv am Leben des Unternehmens teil. Nach abgeschlossener Lehre verfügen sie über eine einzigartige Erfahrung, die aus einer idealen Kombination von Theorie und Praxis im Betrieb besteht. Über das Berufsabitur ist die Lehre auch ein Sprungbrett für ein

Fachhochschulstudium. Viele unserer Auszubildenden lassen sich an der Fachhochschule in Delémont (Haute Ecole de Gestion) weiterbilden, die aufgrund ihrer Ausbildungsqualität und geografischen Nähe besonders attraktiv ist. Immer mehr kompetente Jugendliche, die in ihrem Bereich bzw. in unserem Unternehmen weiterkommen möchten, wählen diesen Weg.

Die Ausbildung in technischen Berufen nimmt bei Tornos einen hohen Stellenwert ein, und zwar aus dem einfachen Grund, dass diese einen starken Bezug zu den Produkten und zum Know-how des Schweizer Werkzeugmaschinenherstellers haben. Allein zum Ausbildungsbeginn 2018 werden 4 Polymechniker/-innen, 2 Konstrukteure/Konstrukteurinnen sowie 1 Logistiker/-in ihre 3- oder 4-jährige Lehre bei Tornos aufnehmen. Sie werden einen wichtigen Beitrag zum Erhalt des vielfältigen Know-hows des Unternehmens leisten. Ohne die Auszubildenden mit ihrer Innovationskraft und Motivation würde der Jura heute wohl kaum als das Zentrum der Mikrotechnik gelten. Damit dieses einzigartige Know-how erhalten bleibt, legt Tornos besonderen Wert auf die Ausbildung und fördert vor allem auch junge Frauen, die in den technischen Bereichen nach wie vor nicht ausreichend vertreten sind.

Die Auszubildenden sind die Entwickler und Anwender der Tornos-Produkte von morgen, aber auch die Botschafter/-innen des Know-hows einer ganzen Region. Tornos liegt eine hochwertige Ausbildung für alle sehr am Herzen. Mehr dazu erfahren Sie auf unserer Website unter <https://www.tornos.com/fr/apprentissage>

Medienkontakt: Rolph Lucassen, Head of Marketing Communications & Brand Management
Tel. +41 32 494 44 34, lucassen.r@tornos.com

Unternehmensprofil

Die Tornos Gruppe ist eines der weltweit führenden Unternehmen für die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von Langdrehautomaten (Swiss-type) und Mehrspindelmaschinen. Die Unternehmensgeschichte geht zurück auf das Jahr 1880. Tornos steht damit am Ursprung der Swiss-type-Drehtechnologie. Die Gruppe stellt hauptsächlich CNC-Langdrehautomaten mit beweglichem Spindelstock, Mehrspindeldrehautomaten (numerisch oder kurvengesteuert) sowie hochpräzise Bearbeitungszentren für komplexe Teile (Almac) her. Der Tornos-Hauptsitz liegt in der Schweiz. Über ein weltweites Verkaufs- und Service-Netz werden den Kunden in den anvisierten Marktsegmenten Automotive, Medizin- und Dentaltechnik, Mikromechanik sowie Elektronik einzigartige Lösungen geboten. Mit ihren rund 630 Mitarbeitenden (VZÄ) erwirtschaftete die Tornos Gruppe 2016 einen Umsatz von CHF 136 Mio.